

Bewerbung als Ersatzdelegierte für den Landesfrauenrat

Yasmin Vadood



Ihr Lieben,

ich bewerbe mich heute als Ersatzdelegierte für den Landesfrauenrat. Meine Aufgabe wird es sein, die Delegierte zu vertreten, wenn sie verhindert ist – und dafür stehe ich mit meinem feministischen Engagement bei den Grünen seit vielen Jahren bereit. In meinem Kreisverband Tempelhof-Schöneberg bin ich Co-Koordinatorin der AG Frauen/Gender/Queer, außerdem Delegierte der FLINTA-Konferenz und Ersatzdelegierte der Bundesfrauenkonferenz.

Ich bin vollzeitberufstätige Mutter und war früher Bezirkspolitikerin. Deshalb weiß ich sehr gut, wie schwierig es ist, Familie, Arbeit und politisches Engagement miteinander zu vereinbaren. Besonders wichtig ist mir, dass die Interessen von Frauen und FLINTA-Personen in allen Bereichen sichtbar werden – und dass wir dabei auch mit anderen Gruppen und Organisationen zusammenarbeiten, nicht nur innerhalb der Partei. In der Bezirksverordnetenversammlung habe ich an Projekten gearbeitet, die Frauen im Alltag sichtbarer machen und ihre Teilhabe stärken: Straßen und Parks nach Frauen benennen, gleiche Nutzungsmöglichkeiten öffentlicher City-Toiletten für Frauen und Männer schaffen sowie kostenlose Menstruationsprodukte in öffentlichen Toiletten bereitstellen.

Als Ersatzdelegierte im Landesfrauenrat möchte ich diese Erfahrung nutzen: feministische und demokratische Stimmen zusammenbringen, Brücken bauen und unsere Grüne Position dort stark vertreten. Ich bin jederzeit bereit, die Delegierte zu unterstützen oder einzuspringen, damit unser Landesverband zuverlässig und wirksam vertreten wird.

Ich freue mich, wenn ihr mir dafür euer Vertrauen schenkt.

Herzliche Grüße
Yasmin

E-Mail: yasminvadood@hotmail.de